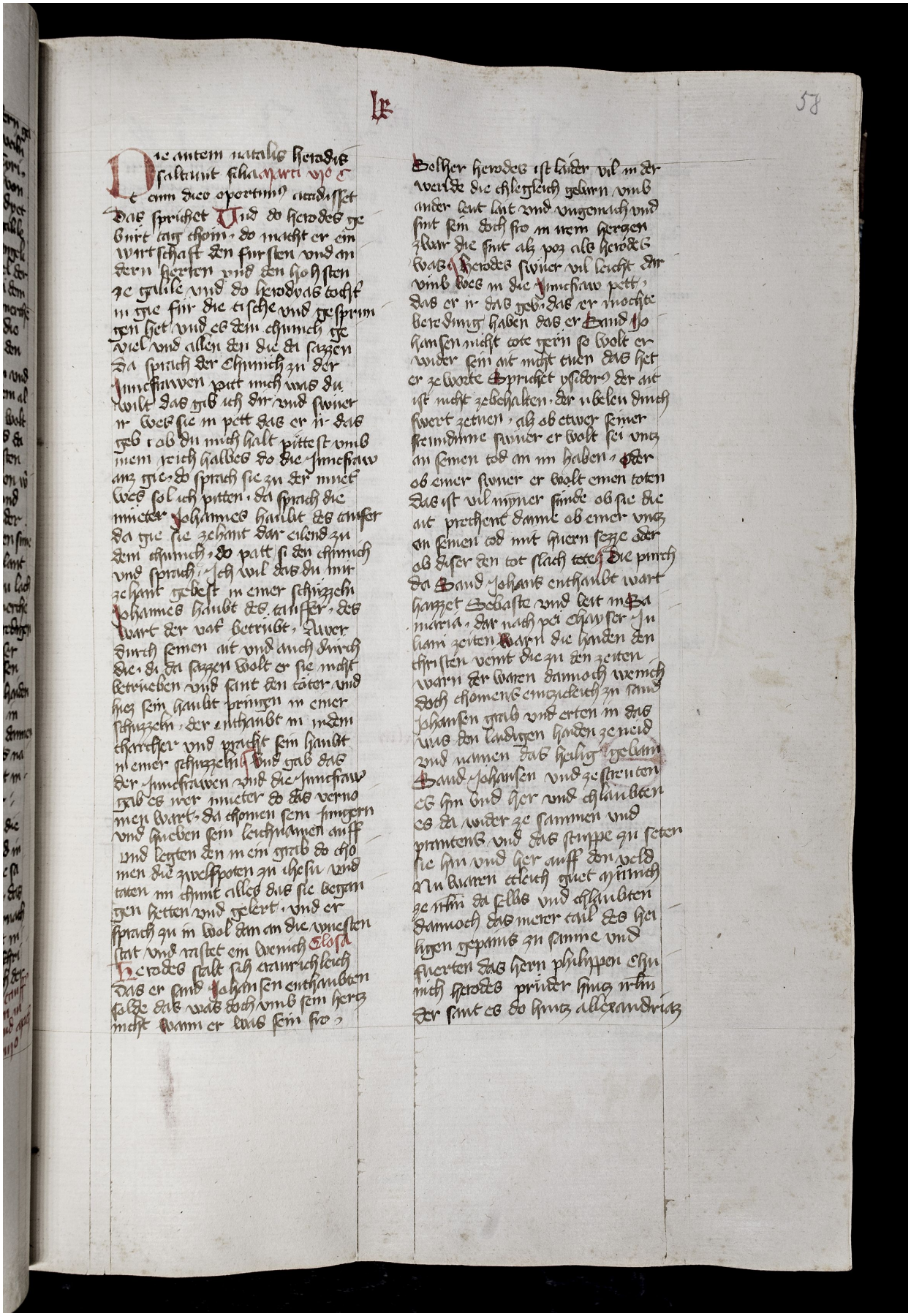
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Die autem natalis herodis
celebrabat cenam dicebat oportunam
Das sprichet Und do herodes ge
burt ward chom · do macht er ein
wirtschaft den fürsten vnd an
dern herren vnd den hoh sten
ze galile vnd do herodias tochter
in die für die tische vnd ze sprun
gen het vnd es dem chunich ge
viel vnd allen den die di sazzen
da sprich der chunich zu der
Jungfrawen pitt mich was du
wilt das gib ich dir vnd swuer
er wes sie in pett das er ir · das
geb · ob du mich halt pittest vmb
mein reich halbes do die Jungfraw
anz gie · do sprach sie zu der muet
wes sol ich pitten · di sprach die
muter Johannes haubt des taufer
da die sie zehant dar eilend zu
dem chunich · do patt si den chunich
vnd sprach · Ich wil das du mir
zehant gebest in ainer schüzzchi
Johannes haubt des taufer · des
wart der vat betrubt · Auer
durch seinen aid vnd auch durch
die · di di sazzen wolt er sie nicht
betrüeben vnd sant den täter vnd
hies sein haubt pringen in ainer
schüzzchi · der enthaubt in in dem
chertker · vnd pracht sein haubt
in ainer schüzzchi Vnd gab das
der Jungfrawen vnd die Jungfraw
gab es ir muter do das verno
men ward · di chomen sein jungern
vnd hieben sein leichnamen auff
vnd legten den in ein grab do cho
men die zwelfpoten zu chesu vnd
taten im chunt alles das sie begen
gen hetten vnd gelert · vnd er
sprach zu in wol dan an die wüesten
stat vnd rustet ein wenig Glos
Herodes halt sich ainrichleich
das er umb Johannsen enthaubten
valde das was doch vmb sein herz
nicht wann er was sein fro ·

Solcher herodes ist lander vil in der
werlde die chlegleich gelurn vmb
ander leut laut vnd vngemach vnd
sint sein doch fro in irem hergen
zlaur die sint als poz als herodes
was · Herodes swuer vil leicht dar
vmb wes in die Jungfraw pett ·
das er ir das geb · das er vnochte
bere dingt haben das er Dand so
hansen nicht tote gern so wolt er
wider sein aid nicht tuen das het
er ze worte Sprichet yßidor der aid
ist nicht zebehalten · der ubelen dinch
swert zetuen · als ob etwer seiner
freindinne swuer er wolt sei vnz
an seinen tod an im haben · oder
ob einer swuer er wolt einen toten
das ist vil minner sünde ob sie die
aid prechent dann ob einer vnz
an seinen tod mit sueren sezze der
ob dieser den tot slach tetes Die pinch
da Dand Johanns enthaubt wart
hanzet Sebaste vnd leit in Ba
neria · der nach pei chawser Ju
liani zeiten waren die handen den
christen vemt die zu den zeiten
warn der waren damoch wenich
doch chomens einzeleich zu sand
Johansen grab vnd erten in das
uns den landigen handen ze neid
vnd nemen das heilig gelum
Dand Johansen vnd ze streuten
es hin vnd her vnd chlaubten
es da wider ze sammen vnd
pruntens vnd das stuppe gu seten
sie hin vnd her auff den veld
zu lauten eleich guet ayünch
ge ritten da ellis vnd chlaubten
damoch das merer teil des hei
ligen gepains zu sammen vnd
fuerten das herrn philippen chu
nich herodes pruder sunz ir ein
der sunt es do sunz alleranderiez